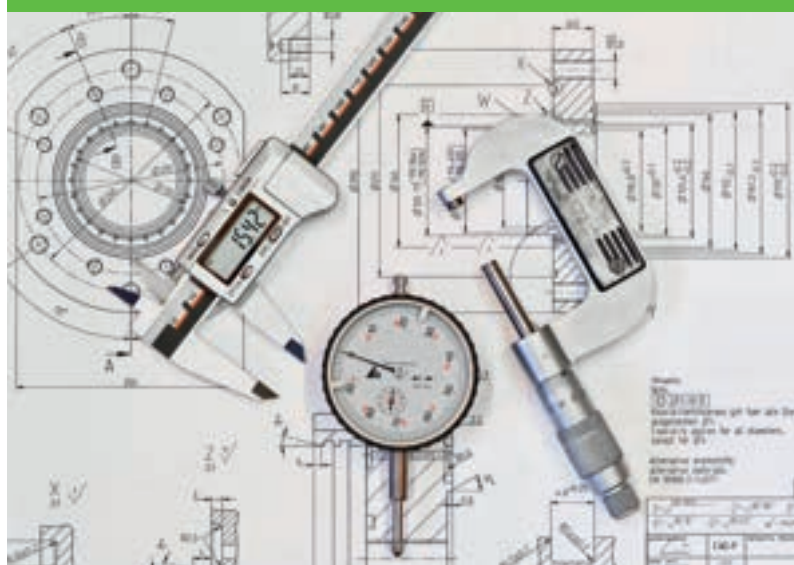


WIFI-Werkmeisterschule

Schule mit Öffentlichkeitsrecht für Berufstätige



WIFI-WERKMEISTERSCHULE – WAS SPRICHT DAFÜR?

Fortbildungsmöglichkeiten gibt es viele. Aber es gibt noch mehr gute Gründe, sich speziell für die Ausbildung zum/zur WIFI-Werkmeister/in zu entscheiden.

Die Teilnehmer/innen der WIFI-Werkmeisterschule kommen meistens auf eigenen Wunsch, oft auch auf Empfehlung anderer Absolvent/innen. Die sehr geringe Drop-out-Quote spricht für den hohen Standard der Ausbildung zum/zur WIFI-Werkmeister/in.

In der letzten, vom Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft veröffentlichten Teilnehmer-Befragung wurde das Fachwissen der Vortragenden mit 1,2, die Unterrichts Atmosphäre mit 1,4 und die Aktualität der Inhalte mit 1,5 bewertet. Damit erhielt die Ausbildung zum/zur WIFI-Werkmeister/in Bestnoten.

Die Ausbildung steigert Ihren Wert

Ihr Teilnehmerbeitrag ermöglicht Ihnen eine moderne und zukunftsorientierte Ausbildung. So bleiben Sie am neuesten Stand der Technik, aber auch Ihre Führungskompetenz und Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse werden ausgebaut. Sie verbessern Ihre Aufstiegsmöglichkeiten sowie die Fähigkeit zur Lösung fachlicher Spezialprobleme und sichern Ihre Position im Unternehmen ab.

Internationale Anerkennung

Seit 1. 1. 2008 sind die österreichischen Werkmeister/innen der Ausbildungsrichtungen Elektrotechnik, Kunststofftechnik, Technische Chemie und Umwelttechnik, Papierindustrie sowie Bauwesen den entsprechenden Industriemeistern in Deutschland gleichgestellt (BGBl. III 2/2008).

Trainer/innen aus der Praxis

Die Vortragenden haben sich in der Wirtschaftspraxis oder durch ihre Tätigkeit in höheren bzw. mittleren einschlägigen Schulen bewährt. Hinter der Ausbildung zum/zur WIFI Werkmeister/in stehen das pädagogische Know-how und die Organisation des WIFI-Bildungsmanagement.

Berechtigungen in der Europäischen Union

Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung dieser Werkmeisterschule gilt als Absolvierung eines reglementierten Ausbildungsgangs gemäß Art. 13 Absatz 2 Unterabsatz 3 und Anhang III der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert

durch die Richtlinie 2013/55/EU, über die Anerkennung von Berufsqualifikationen. Dieses Zeugnis stellt damit ein Diplom im Sinn des Art. 11 Buchstabe c) der Richtlinie 2005/36/EG dar und entspricht gemäß Art. 13 Abs. 3 dieser Richtlinie einem Ausbildungsnachweis, der eine Hochschul- oder Universitätsausbildung von (bis zu) vier Jahren abschließt, unabhängig davon, ob die im Aufnahmestaat geforderte Ausbildung Art. 11 Buchstabe d) oder Art. 11 Buchstabe e) der Richtlinie zuzuordnen ist.

DER SICHERE WEG NACH OBEN

Je besser die Ausbildung, umso besser sind Ihre Chancen
Entscheiden Sie selbst über Ihre erfolgreiche Zukunft. Die Ausbildung zum/zur WIFI-Werkmeister/in macht sich bezahlt.

Berufsbegleitende Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur WIFI-Werkmeister/in ist mit dem Beruf leicht vereinbar – der Unterricht findet außerhalb der Arbeitszeit am Abend bzw. am Freitag und Samstag statt. Ein Teil des Lernprogramms ist in Spezialabschnitten zusammengefasst. Ihre praxisorientierte Ausbildung zum/zur WIFI-Werkmeister/in dauert zwei Schuljahre (4 Semester).

Blended Learning

Einige Fachrichtungen werden durch Einsatz geeigneter Unterrichtsmedien von den jeweiligen Lehrbeauftragten auch in Form von eLearning durchgeführt. Für alle Teilnehmer/innen werden elektronische Unterrichtsmaterialien in der WIFI-Community bereitgestellt.

Durch begleitende Prüfungen zum verdienten Zeugnis

Tests und Prüfungen während der einzelnen Semester garantieren den regelmäßigen Lernerfolg. Als Dokumentation für die Wirtschaft erhalten Sie die Semesterzeugnisse, das Abschlussprüfungszeugnis und den WIFI-Werkmeisterbrief.

Abschlussarbeit (Projekt)

Die Teilnehmer/innen bearbeiten eine Aufgabe aus dem eigenen betrieblichen Umfeld. Diese Projektarbeit ist das „Meisterstück“ der schriftlichen Abschlussprüfung. Sie orientiert sich außerdem fachlich an den Inhalten des jeweiligen Lehrganges und sichert somit den unmittelbaren Wissenstransfer in die Praxis.



TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung
- fachbezogene Praxis

Weitere Aufnahmemöglichkeiten auf Anfrage. Die Beurteilung der fachlichen Voraussetzungen und die Anmeldung der Interessenten werden im Rahmen des Aufnahmeverfahrens vorgenommen.

WIFI-WERKMEISTER/IN – QUALIFIZIERUNG

Die Ausbildung zum/zur WIFI-Werkmeister/in garantiert Ihnen:

- ein staatlich anerkanntes und europaweit gültiges Zeugnis
- einen höheren Status im Betrieb
- eine anerkannte Weiterbildung für Facharbeiter/innen
- Fitness für die Herausforderungen der Zukunft
- Ihre Qualifikation für Meistertätigkeiten im Betrieb, in der technischen Administration, Qualitätssicherung usw.
- Ihre Qualifikation als mittlere technische Führungskraft
- die Berechtigung zum Einstieg in das 3. Semester der HTBL für Berufstätige der jeweiligen Fachrichtung
- die Berechtigung zur Lehrlingsausbildung
- den Schritt in Richtung selbstständiges Unternehmertum
- eine bessere Position und breiteres Fachwissen.

Mit dem WIFI-Werkmeister-Brief ist die Fachbereichsprüfung der Berufsreifeprüfung abgedeckt.



WIFI-WERKMEISTER/IN – IHRE BERUFLICHEN MÖGLICHKEITEN

WIFI-Werkmeister-Brief:

Ein anerkanntes Dokument in der Wirtschaft

Gerade der WIFI-Werkmeisterbrief hat in den Unternehmen besonderes Gewicht. Denn die WIFI-Werkmeisterschule ist eine Institution der Wirtschaftskammer Österreich, also der Vertretung der Unternehmer/innen und Wirtschaftstreibenden.

Als WIFI-Werkmeister/in zur Gewerbeberechtigung

Als WIFI-Werkmeister/in sind Sie in vielen Fällen unmittelbar zur Ausübung des jeweiligen Gewerbes berechtigt. Die Gewerbeordnung schafft die entsprechenden Rahmenbedingungen zum Sprung in die Selbstständigkeit, und das WIFI bietet, wo erforderlich, den notwendigen Ergänzungskurs (z. B. Unternehmertraining, elektrotechnische Sicherheitsvorschriften) an. So besitzen Sie schon bald nach dem WIFI-Werkmeister-Brief auch eine Gewerbeberechtigung.

Im öffentlichen Dienst ein sicherer Schritt vorwärts

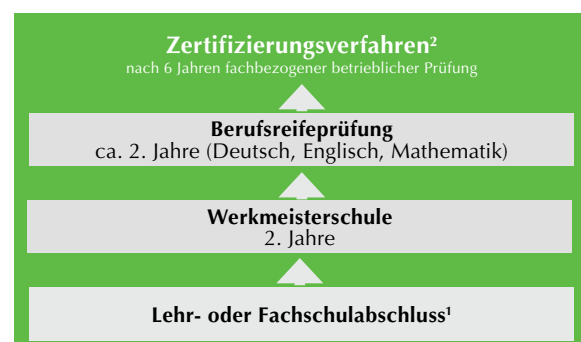
Mit Ihrem Abschluss als WIFI-Werkmeister/in steigen auch Ihre Karrierechancen im öffentlichen Dienst.

WIFI-Werkmeister/in:

Von der Berufsreife zum vollwertigen Studium

Als WIFI-Werkmeister/in wird Ihnen die Fachprüfung der Berufsreifeprüfung in vollem Umfang ersetzt. Das WIFI ermöglicht Ihnen auch Vorbereitungslehrgänge für die weiteren Teilprüfungen der Berufsreifeprüfung (Deutsch, lebende Fremdsprache, Mathematik). Mit abgelegter Berufsreifeprüfung stehen Ihnen außerdem viele Möglichkeiten offen – z. B. der Besuch eines Kollegs, einer Fachhochschule, oder das Studium an einer Universität.

Ihr Weg zur Ingenieur-Qualifikation



¹Es muss sich um technisch-orientierte inländische bzw. gleichgehaltene ausländische Abschlüsse handeln.

²Die 6 Jahre Praxis müssen nachfolgend dem gesamten Bildungsabschluss passieren und mind. 20 Wochenstunden umfassen.



DAS SAGT EINER UNSERER ABSOLVENTEN:



Die Werkmeisterschule stellt für mich eine sehr praxisnahe, von Fachleuten aus der Wirtschaft getragene Ausbildung dar. Für mich war sie ein Grundstein für das weitere berufliche Vorankommen und der Ausgangspunkt für meine Ausbildung in der HTL-Abendschule.

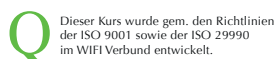
Als besonders positives Merkmal möchte ich den Praxisbezug nennen, der mit dem richtigen Maß an theoretischem Hintergrundwissen versehen ist. Vor allem die Projektarbeit im zweiten Jahr bot mir die Möglichkeit, einen praktischen Mehrwert für meinen Arbeitgeber zu lukrieren und die gelernten Inhalte anzuwenden.

In meinem weiteren beruflichen Werdegang profitierte ich vor allem vom breiten Wissen über verschiedenste Gebiete der Automatisierung.

Dies verhalf mir einerseits bei Projekten zum Erfolg und andererseits im täglichen Arbeiten zu einer Grundlage, um mit Spezialisten eine gemeinsame Sprache zu sprechen.

*Ing. Mario Linauer,
Geberit Produktions GmbH & Co KG*





**Haben Sie Interesse und möchten sich anmelden? Oder benötigen Sie mehr Informationen?
Dann kontaktieren Sie bitte unsere Mitarbeiter/innen in den Landes-WIFIs:**

IHR/E ANSPRECHPARTNER/IN

WIFI Burgenland Kundencenter

Robert-Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt
T 05 90 90 7-5000
E info@bgld.wifi.at, H www.bgld.wifi.at

WIFI Kärnten GmbH Kundencenter

Europaplatz 1, 9021 Klagenfurt
T 05 9434
E wifi@wifikaernten.at, H www.wifi.at/kaernten

WIFI Niederösterreich Kundenservice

Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten
T 02742 890-2000
E kundenservice@noe.wifi.at
H www.wifi.at/niederoesterreich

WIFI Oberösterreich GmbH Kundenservice

Wiener Straße 150, 4021 Linz
T 05 7000-77
E kundenservice@wifi-ooe.at, H www.wifi.at/ooe

WIFI Salzburg Kundenservice

Julius-Raab-Platz 2, 5027 Salzburg
T 0662 8888-411
E info@wifisalzburg.at, H www.wifi.at/salzburg

WIFI Steiermark Kundenservice

Körblergasse 111-113, 8010 Graz
T 0316 602-1234
E info@stmk.wifi.at, H www.wifi.at/steiermark

WIFI Tirol Kundenservice

Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck
T 05 90 90 5-7777
E info@wktirol.at, H www.wifi.at/tirol

WIFI Vorarlberg

Remo Hagspiel
Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn
T 05572 3894-447
E hagspiel.remo@vlbg.wifi.at, H www.wifi.at/vlbg

WIFI Wien Kundenservice

wko campus wien, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien
T 01 47 677-5555
E kundenservice@wifiwien.at, H www.wifi.at/wien

WIFI Österreich

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
F 05 90 900-3156
E wifi.info@wko.at, H www.wifi.at

WIFI International

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
T 05 90 900-3454
E win@wko.at, H www.wifi.eu